

Durchbruch: Erste Tests zur Pille für Männer zeigen vielversprechende Ergebnisse!

Am 7. April 2025 berichten Wissenschaftler über Fortschritte bei einer hormonfreien Pille für Männer, YCT-529, die in klinischen Tests ist und vielversprechende Ergebnisse zeigt.

nicht angegeben - Die Diskussion um Verhütungsmittel für Männer gewinnt allmählich an Dynamik, insbesondere durch die Entwicklung eines neuen Medikaments namens YCT-529. Dieses innovative Produkt wird derzeit klinisch getestet und könnte zukünftig eine sichere, hormonfreie Alternative zur bestehenden Verhütung bieten, die nach wie vor hauptsächlich in der Verantwortung der Frauen liegt. Laut **oe24** ist die Antibabypille nach wie vor das beliebteste Verhütungsmittel für Frauen, auch wenn die Nutzung von 42 Prozent der Frauen festgestellt wurde. Dicht gefolgt von Kondomen, die bei 40 Prozent liegen.

Die Forschung hinter YCT-529 wird von YourChoice Therapeutics geleitet und umfasst hauptsächlich britische Probanden. Die **Ergebnisse** der ersten Phase deuten darauf hin, dass die Pille 99 Prozent effektiv darin ist, eine Schwangerschaft zu verhindern und vollständig reversibel ist, ohne nennenswerte Nebenwirkungen. Männliche Testpersonen könnten binnen vier bis sechs Wochen nach Absetzen der Pille ihre Fruchtbarkeit zurückerlangen.

Wissenschaftliche Grundlagen und Erfolge

YCT-529 funktioniert als Inhibitor des Retinsäure-Rezeptors

Alpha, wodurch der Zugang zu Vitamin A blockiert wird, ein essentieller Nährstoff für die Spermatogenese. Diese Erkenntnis ist von Bedeutung, da frühere Studien gezeigt haben, dass Vitamin A entscheidend für die männliche Fortpflanzung ist. In präklinischen Versuchen an Mäusen zeichnete sich eine bemerkenswerte Wirksamkeit ab: Die Schwangerschaftsraten bei Weibchen nahmen nahezu um 100 Prozent ab, was die hohen Erwartungen an YCT-529 untermauert. Die Wirkung trat innerhalb eines Monats ein, überzeugend bei sowohl Mäusen als auch Makaken. Diese Ergebnisse könnten das Potenzial haben, die derzeit limitierte Männerverhütung – die hauptsächlich aus Kondomen und Vasektomien besteht – erheblich zu erweitern.

Die Marktforschung schätzt das Potenzial neuer männlicher Verhütungsmittel auf einen Wert zwischen 40 und 200 Milliarden Dollar, unter Berücksichtigung von rund 10 Millionen Männern in den USA und 50 Millionen weltweit, die bereit wären, eine Pille zu verwenden. Eine Umfrage aus dem Jahr 2021 ergab, dass 34 bis 82,3 Prozent der Männer dazu bereit wären, männliche Kontrazeptiva zu nutzen.

Aktuelle Verhütungsmethoden und ihre Herausforderungen

Aktuell sind den Männern nur wenige Verhütungsmethoden verfügbar. Kondome stehen als die am häufigsten genutzte Methode durchaus hoch im Kurs, da sie auch Schutz vor sexuell übertragbaren Krankheiten bieten. Jedoch sind sie in ihrem Gebrauch nicht ohne Herausforderungen. Der richtige Gebrauch umfasst mehrere Schritte, die beachtet werden müssen, um die Wirksamkeit sicherzustellen. Eine falsche Anwendung kann die Zuverlässigkeit stark beeinträchtigen, was oft zu ungewollten Schwangerschaften führt.

- **Vasektomie:** Diese Methode ist eine Form der Sterilisation und wird oft als unkomplizierter als bei Frauen angesehen, ist jedoch nicht ohne weiteres reversibel.

- Scrin-Therapien: Dazu gibt es hormonelle Injektionen wie Testosteronspritzen, die alle 30 Tage wiederholt werden müssen, jedoch Nebenwirkungen wie Akne und Stimmungsschwankungen zur Folge haben können.
- Innovative Ansätze: Eine Verhütungsunterhose und Prototypen für neue hormonelle Optionen zeigen, dass die Forschung fortschreitet, jedoch stehen viele dieser Methoden vor regulatorischen und gesellschaftlichen Herausforderungen.

Zusammenfassend bieten die Entwicklungen um YCT-529 Hoffnung auf eine erweiterte Vorbeugung gegen ungewollte Schwangerschaften bei Männern. Sollte sich die Pille als sicher und effektiv erweisen, könnte sie eine bedeutende Rolle im Verhütungsbereich übernehmen und die Verantwortung fairer verteilen. Während die gegenwärtigen Optionen wie Kondome und vasale Eingriffe weiterhin vorherrschen, könnte YCT-529 den Männern demnächst eine bequeme und effektive Alternative bieten.

Details	
Ort	nicht angegeben
Quellen	<ul style="list-style-type: none"> • www.oe24.at • www.forbes.com • www.dak.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at